

Cotton 2 Textile

Vom Baumwolllexport zur eigenen Wertschöpfungskette in Uganda

Marktforschung und Netzwerkaufbau

RTS Return to Sender

Onlineshop

Strukturen

- 1. Buziga Hill (Clothing Brand)
- 2. aiduke "make" (Research, Education, Networking)
- 3. Jirikiti Consulting (Beratung, Strategie)

agieren als Netzwerk im kollektiv

Was mit wenig Ressourcen und großem Impact tun?

Popup-Shop

Podcast Vintage or Violence

Fördergelder aus dem globalen Norden zum Aufbau von Wertschöpfungsketten, Qualität (Training) und Netzwerken

Strategische Nutzung unserer Privilegien

Die Baumwolle Ugandas wertschätzend und die Überflutung mit Alttextilien angehend sehen wir die Möglichkeit einer Unternehmung, selbstbestimmte lokale Wertschöpfung zu stärken.

Regeln

Constantly engage with local community

Präambel

Legitimation: Politische Bestrebungen der Lösung Ostafrikas aus Abhängigkeiten, aber Industrienationen üben Druck aus, diese zu halten

Putting the spot on the local beauty (amplify and innovate)

Merkmale

Prio 1: locally sourcing if possible (try to make it work)
Prio 2: import

Use what is there already and try to make it work.

Das Potenzial diesen Konflikt (dekolosinierend) zu lösen liegt in den Personen der Gründer: sie spiegeln Interessen, Kräfte, Kult. Hintergründe aus G.N. G.S. wieder. Die Unternehmung strebt eine gleichwürdige Zusammenarbeit von Afrika und Industrienationen an.

PopUp Shop: max. 1/2 Verkauf eigener Waren, Rest lokale Produzenten

Pop Up shop: Als Community Space und Verkaufs-Plattform institutionalisieren

Vom lokalen Einzelkämpfer zum lokalen Kollektiv (Wirkkultur)

Creating awareness of local problems and informing the global north

Verfahren

Raum für Alkohol/ Drogen/ Feiern

Seele, Person mit Werteset steht dahin/ Privatgeführt